

Jahresbericht 2022



dime

dienststelle für mediation



Inhalt

1	Einleitung / Zusammenfassung	2
2	Vorstand	3
3	Mitglieder und Mitgliederversammlung	3
4	Aktivitäten	3
4.1	Mediationen	3
4.2	Intervisionen	3
4.3	Vertretung im SDM	4
4.4	Arbeitsgruppen	4
5	Finanzbericht	4
5.1	Jahresrechnung 2022	4
5.1.1	Verein	4
5.1.2	Fonds	4
5.1.3	Revisionsbericht	4
5.2	Budget 2023	5
5.2.1	Einnahmen	5
5.2.2	Ausgaben	5
5.2.3	Anliegen der Kassiererin	5
6	Ausblick	5
6.1	Antrag beim SDM – 2. Folge	5
6.2	Weitere Aktivitäten	6

1 Einleitung / Zusammenfassung

Der Mitgliederstand von **dime** per Ende 2022 betrug 22. Dieser kann somit als stabil bezeichnet werden.

Mit einem Gewinn von knapp CHF 300.- (Verein und Fonds) ist der Verein finanziell weiterhin gut aufgestellt.

Auch im Jahr 2022 wurden keine Beiträge aus dem **dime**-Fonds bezahlt. Trotzdem bleibt der Fonds ein hilfreiches Mittel, um Mediationen zu fördern und **dime** attraktiv zu machen.

Leider verzeichnete **dime** einen deutlichen Rückgang von Mediationen im Vergleich zum Vorjahr. Die im Rahmen einer Mediation oder Beratung verrechneten Stunden betragen lediglich 45.5, was einer Abnahme um rund 60% entspricht.

Dafür konnten dank dem Interesse der Mitglieder alle 5 Intervisionen durchgeführt werden.

Im Berichtsjahr brachte sich der Vorstand von **dime** aktiv in den SDM ein, indem er eine notwendige Debatte bezüglich Mittelbeschaffung und Dienstleistungsangebot des SDM anstoss.

2 Vorstand

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu 5 Sitzungen, wobei 2 in Form von Videokonferenzen durchgeführt wurden.

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

- Barbara Borner: Administration und Kontakt zu SDM
- Patricia Hasler: Finanzen und Fundraising
- Adrian Kindler: Koordination der Aktivitäten und Homepage

Gemäss Statuten konstituiert sich der Vorstand selbst. Auf die Wahl eines Präsidiums wird weiterhin verzichtet.

3 Mitglieder und Mitgliederversammlung

Im Verlauf des Berichtsjahrs sind 2 Mitglieder ausgetreten und es kamen 3 neue Mitglieder dazu. Damit wuchs der Verein per Ende 2022 auf 22 Mitglieder (6 Männer und 16 Frauen). Davon waren 19 Mitglieder Teil des Mediator_innen-Pools mit einem eigenen Profil auf der Homepage.

Die Mitgliederversammlung 2022 fand am 29. Juni im Zentrum Eichholz von Pro Natura statt. Im Anschluss an den statutarischen Teil folgte eine Führung im Naturschutzgebiet Seelhofenzopf zum Thema «Interessenkonflikt im öffentlichen Raum zwischen Naturschutz, Freizeitverhalten Mensch, Boden- und Waldnutzung». Das traditionelle Aperó ríche wurde im Restaurant Seini im Eichholz genossen.

4 Aktivitäten

4.1 Mediationen

Im Berichtsjahr führte **dime** insgesamt 5 Mediationen und Mediationsversuche durch. Der verrechnete Zeitaufwand belief sich dabei insgesamt auf 45.5 Stunden. 4 Mediationen wurden durch eine KESB angeordnet und betrafen getrennte Paare mit Kindern. Bei den Mediationen ging es um die Kommunikation zwischen den Elternteilen, Kinderbelange und Besuchsregelungen. Eine Mediation wurde freiwillig in Anspruch genommen und betraf den Umgang mit einer Liegenschaft innerhalb einer Familie.

Eine Mediation wurde durch ein Team von 2 **dime**-Mitgliedern geleitet (Co-Mediation).

Bei 3 Mediationen hatte mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund.

4.2 Intervisionen

dime führt mehrmals jährlich Intervisionen durch, die allen Mitgliedern vom Verein offen stehen.

Im Berichtsjahr fanden 5 Treffen statt, an denen jeweils 4 bis 8 Mitglieder teilnahmen. Die Intervisionen wurden mittels Videokonferenz oder als Hybridveranstaltung abgehalten. Dabei wurden konkrete Fälle besprochen oder allgemeine Themen zur Mediation diskutiert.

4.3 Vertretung im SDM

Da **dime** eine Mitgliedorganisation des SDM Schweizerischer Dachverband Mediation ist, kann unser Verein eine Person als Delegierte an die Mitgliederversammlungen des SDM entsenden. Diese Funktion wird durch die Vorstandsmitglieder übernommen.

Im Jahr 2021 stellte der Vorstand von **dime** beim SDM einen Antrag, die Gebühren für den SDM-Titel zu überprüfen. Daraus entstand in der Folge ein Prozess zwischen dem SDM und seinen Mitgliederorganisationen, bei dem die Mittelbeschaffung und -verwendung und dementsprechend die Priorisierung der Aktivitäten des SDM diskutiert werden sollen (siehe Kapitel 6.1).

4.4 Arbeitsgruppen

Jedem Mitglied von **dime** steht es offen, eine Arbeitsgruppe zu einem beliebigen Thema (z. Bsp. Öffentlichkeitsarbeit, Weiterbildungsangebote, u.s.w.) zu initiieren.

Im Jahr 2022 gab es keine diesbezüglichen Aktivitäten.

5 Finanzbericht

5.1 Jahresrechnung 2022

5.1.1 Verein

Das gesamte Vereinskonto (inkl. Fonds) von **dime** schliesst das Jahr 2022 mit einem Gewinn von CHF 286.48.

Total Einnahmen	CHF 18 471.58
Total Ausgaben	CHF 18 185.10
Total Gewinn	CHF 286.48

Das eigentliche Vereinsvermögen betrug per 31.12.2022 gemäss Bankauszug Raiffeisen CHF 4'927.35, was ein Verlust gegenüber dem Vorjahr (CHF 5'299.95) von CHF 372.60 bedeutet. Dies vor allem deshalb, weil wenige Anfragen für Mediationen reinkamen. Der reine Honorar-Betrag für den Verein (10%) belief sich auf CHF 1'393.90.

5.1.2 Fonds

Der Fonds bekam im Jahr 2022 keine Anfrage zur Finanzierung von Mediationen.

Der Honorar-Betrag für den Fonds (5%) belief sich auf CHF 664.25, was gesamthaft zum oben erwähnten Gewinn beitrug.

Der Fondsstand gemäss Bankauszug Raiffeisen per 31.12.2022 beläuft sich neu auf CHF 8'877.07.

5.1.3 Revisionsbericht

Der Revisionsbericht 2022 beschreibt die Vereinsfinanzen als gesund und empfiehlt der Mitgliederversammlung, die Rechnung 2022 zu genehmigen.

5.2 Budget 2023

Die verschiedenen Einnahmen- und Ausgabenposten bleiben ungefähr gleich wie im Jahr 2022, ausser, dass für die momentan intensivere Arbeit mit dem SDM zusätzliche CHF 500.00 beantragt werden (siehe Kapitel 6). Das Kostendach für die Vorstandsarbeit (inklusive Buchhaltung) bleibt mit CHF 3'500.00 unverändert. Eventuelle, nicht budgetierte Mehrarbeit wird vorläufig ehrenamtlich übernommen. So hat Patricia das Geld für die effektiv geleisteten 23,6 Überstunden im vergangenen Jahr (ca. CHF 820), dem Verein zurückerstattet (siehe Budget 2023 unter Einnahmen).

5.2.1 Einnahmen

Der Mitgliederbeitrag von CHF 150.00 bleibt unverändert.

Weiterhin wird der Beitrag für den SDM (CHF 45.00) den Mitgliedern von **dime** zusätzlich in Rechnung gestellt und dem SDM weitergeleitet.

Der Fonds bleibt mit dem 5%-Honorarbeitrag aus den Mediationseinnahmen einsatzbereit. Das Vereinskonto wird weiterhin mit 10%-Honorarbetrag gespeist.

5.2.2 Ausgaben

Dieses Jahr möchte **dime** wie im letzten Jahr die Mitgliederversammlung mit einem spannenden Anlass einrahmen. Ein gemütliches anschliessendes Apéro soll das Zusammensein abrunden.

Auch 2023 ist eine Beteiligung an die Finanzierung von Mediationen in der Höhe von CHF 2'600.00 durch den Fonds vorgesehen.

5.2.3 Anliegen der Kassiererin

Abrechnungen von Mediationen sollen weiterhin bis Ende September eines Jahres eingereicht werden, da die Erfahrung zeigt, dass sich die Auszahlung seitens Auftraggebende meistens über zwei Monate erstreckt.

6 Ausblick

6.1 Antrag beim SDM – 2. Folge

Unser ursprünglicher Antrag zur Senkung der jährlichen Beiträge zur Titelanerkennung wandelten wir in einen Antrag zur Prüfung der Zufriedenheit aller Mitglieder der Mitgliederorganisationen (MO) in Bezug auf die Mittelverwendung durch den SDM um. Auf diesem Weg sollten die Anliegen der Mitglieder betreffend Rolle des SDM sichtbar gemacht werden sowie eventuelle Doppelspurigkeiten und Entwicklungen, die für die Verbreitung der Mediation nicht unbedingt nötig sind. Der so überarbeitete Antrag wurde an der Präsidialkonferenz vom 12.10.2022 präsentiert und von einer Mehrheit der Vertreter*innen aus den MO für wichtig gehalten. Der Antrag sollte an der Delegiertenversammlung vom 17.11.2022 zur Abstimmung vorgelegt werden.

Kurz vor der Delegiertenversammlung stellte der SVFM einen weiteren Antrag, der ähnliche Ziele verfolgte, aber nicht zeitgerecht eingereicht worden war. **dime** wäre bereit gewesen – nach Absprache im Vorstand –, auf den eigenen Antrag zugunsten desjenigen des SVFM zu verzichten. Dieser konnte nun aus formellen Gründen vom SDM nicht aufgenommen werden,

die Diskussion darüber machte jedoch umso deutlicher, dass das Thema relevant ist und gesondert behandelt werden sollte.

So lud der SDM am 08.03.2023 zu einem Treffen in Biel ein, wo Vertreter*innen der Mitgliederorganisationen die verschiedenen Fragen und Anliegen mit einem Moderator angehen konnten. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen. Wir werden euch auf dem Laufenden halten.

6.2 Weitere Aktivitäten

Ansonsten will der Vorstand von **dime** die bewährten Aktivitäten weiterführen, wobei er sich Gedanken machen wird, wie die Vermittlung und Durchführung von Mediationen wieder angekurbelt werden könnten. Dafür könnte die Überarbeitung und Verteilung des Leitfadens, der **dime** im Jahr 2018 zusammen mit der BFH Soziale Arbeit herausgab, ein hilfreiches Instrument sein. Diese Aktivität liegt seit einiger Zeit in der Pipeline und wartet darauf, gestartet zu werden, sobald die nötigen Ressourcen bereit stehen.

Bern im Mai 2023: Barbara Borner, Patricia Hasler-Arana, Adrian Kindler